

**No. 34550**

---

**Austria  
and  
Union of Soviet Socialist Republics**

**Long-term Agreement on trade and payments between the Republic of Austria and the Union of Soviet Socialist Republics (with annexes). Vienna, 5 August 1970**

**Entry into force: 1 January 1971, in accordance with article 9**

**Authentic texts: German and Russian**

**Registration with the Secretariat of the United Nations: Austria, 7 May 1998**

---

**Autriche  
et  
Union des Républiques socialistes soviétiques**

**Accord à long terme de commerce et de paiement entre la République d'Autriche et l'Union des Républiques socialistes soviétiques (avec annexes). Vienne, 5 août 1970**

**Entrée en vigueur : 1er janvier 1971, conformément à l'article 9**

**Textes authentiques : allemand et russe**

**Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies : Autriche, 7 mai 1998**

[ GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND ]

**Langfristiges Abkommen**

über den Waren- und Zahlungsverkehr zwischen der Republik Österreich und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken

Die Österreichische Bundesregierung und die Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken sind,

gemäß den Bestimmungen des Vertrages über Handel und Schifffahrt zwischen der Republik Österreich und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken vom 17. Oktober 1955,

mit Genugtuung eine bedeutende Erweiterung des Warenverkehrs zwischen beiden Ländern feststellend, die auf der Grundlage der Langfristigen Abkommen über gegenseitige Warenlieferungen zwischen Österreich und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken erreicht wurde,

unter Berücksichtigung der Ziele, die im österreichisch-sowjetischen Abkommen über die wirtschaftlich-wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit vom 24. Mai 1968 gesetzt wurden,

vom Wunsch geleitet, die weitere Entwicklung der Handelsbeziehungen zwischen den beiden Ländern auf der Grundlage der Gleichberechtigung und des gegenseitigen Vorteiles zu fördern,

wie folgt übereingekommen:

**Artikel 1**

Die Österreichische Bundesregierung und die Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken werden eine weitere substantielle Erhöhung des Handels zwischen beiden Ländern sowohl mit Waren, die in diesem Handel traditionell sind, als auch mit neuen Waren anstreben.

**Artikel 2**

Zur Erreichung dieses Zieles werden beide Regierungen in ihrem Bereich entsprechende

Maßnahmen ergreifen, die auf die weitere Erhöhung des Volumens der Importe von österreichischen und sowjetischen Waren, insbesondere der in den Listen I und II der Beilage zu vorliegendem Abkommen angeführten Waren, gerichtet sind.

**Artikel 3**

Der Warenverkehr zwischen der Republik Österreich und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken wird gemäß den in jedem Lande für die Ein- und Ausfuhr in Kraft stehenden Gesetzen und Verordnungen abgewickelt werden.

**Artikel 4**

Die Lieferung von Waren gemäß diesem Abkommen wird auf Grund von Verträgen abgewickelt werden, die zwischen sowjetischen Außenhandelsorganisationen einerseits und österreichischen physischen und juristischen Personen andererseits abgeschlossen werden

**Artikel 5**

Die Österreichische Bundesregierung wird mit Inkrafttreten dieses Abkommens bei der Einfuhr sowjetischer Waren nach Österreich dasselbe Regime anwenden, das sie bei der Einfuhr analoger Waren aus einem beliebigen Drittland anwendet.

**Artikel 6**

Zwischen den beiden Regierungen besteht Einvernehmen darüber, daß die Preise der gemäß diesem Abkommen gelieferten Waren auf der Basis von Weltmarktpreisen erstellt werden, das heißt der Preise auf den Hauptmärkten für entsprechende Waren.

**Artikel 7**

Alle Zahlungen zwischen der Republik Österreich und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken werden ab 1. Jänner 1971 in Übereinstimmung mit der in jedem der beiden Länder geltenden Devisengesetzgebung in frei konvertierbarer Währung erfolgen.

**Artikel 8**

Die Vertreter der beiden Vertragschließenden Teile werden auf Wunsch eines der beiden Teile abwechselnd in Wien oder Moskau in kürzestmöglicher Frist, jedoch mindestens einmal im Jahr, zusammentreten, um die Einhaltung und Durchführung des vorliegenden Abkommens zu überprüfen oder um Probleme zu erörtern, die sich im Zusammenhang mit seiner Erfüllung unter anderem auch bezüglich einzelner Warenlieferungen ergeben können.

Sie werden Empfehlungen für eine solche Entwicklung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen den beiden Ländern ausarbeiten, die beide Vertragschließenden Teile befriedigt. Auf Grund dieser Empfehlungen werden die beiden Vertragschließenden Teile die notwendigen Maßnahmen ergreifen.

**Artikel 9**

Das vorliegende Abkommen tritt am 1. Jänner 1971 in Kraft und wird bis zum 31. Dezember 1975 in Geltung stehen. Wenn keiner der Vertragschließenden Teile drei Monate vor Ablauf der Gültigkeitsdauer des vorliegenden Abkommens seinen Wunsch äußert, das Abkommen zu kündigen, so wird es noch ein weiteres Jahr in Kraft bleiben. Dasselbe Verfahren gilt auch für weitere Verlängerungen.

Mit Inkrafttreten des vorliegenden Abkommens verlieren das Abkommen über den Warenaustausch sowie das Abkommen über den Zahlungsverkehr zwischen der Republik Österreich und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken vom 17. Oktober 1955 ihre Gültigkeit, wobei jedoch alle verbleibenden Verrechnungen auf Grund dieses Zahlungsabkommens gemäß Artikel 7 dieses Zahlungsabkommens geregelt werden.

Geschehen zu Wien, am 5. August 1970, in  
zwei Urschriften, jeweils in deutscher und rus-  
sischer Sprache, wobei beide Texte in gleicher  
Weise verbindlich sind.

FÜR DIE  
ÖSTERREICHISCHE  
BUNDESREGIERUNG:

Staribacher m. p.

FÜR DIE REGIERUNG DER  
UNION DER SOZIALISTISCHEN  
SOWJETREPUBLIKEN:

N. S. Patolitschew m. p.

LISTE I

von Waren für den Export aus der UdSSR nach Österreich in den Jahren 1971 bis 1975

Maschinen und Anlagen, Geräte und Ersatzteile,

darunter

Werkzeugmaschinen und Werkzeuge

Schmiede- und Preßeinrichtungen

Hebe- und Fördereinrichtungen

Bergbau- und Walzwerkeinrichtungen

Einrichtungen für die Bau-, Nahrungsmittel-, Leicht- und polygraphische Industrie

Lager

Kraftfahrzeuge

Schiffe und Schiffseinrichtungen

Flugzeuge und Hubschrauber

Steinkohle, darunter Anthrazit

Koks

Rohöl

Erdölprodukte

Erdgas

Eisenerz

Asbest

Ferrolegierungen

Roheisen

Bunt- und Edelmetalle, darunter Kupfer und Nickel

Chemikalien

Düngemittel, darunter Kalisalze und Apatitkonzentrat

Schleifholz

Baumwolle

Rohwaren

Konsumgüter, darunter Uhren, Photoapparate, Radioapparate, Fernsehapparate und Kühlschränke

Landwirtschaftliche Produkte

Beilage  
zum Langfristigen Abkommen  
über den Waren- und Zahlungs-  
verkehr vom 5. August 1970

LISTE II

von Waren für den Export aus Österreich nach der UdSSR in den Jahren 1971 bis 1975

Maschinen und Anlagen, Geräte und Ersatzteile.

darunter

Armaturen

Schiffe

Eisenbahnwaggons

Erzeugnisse der Elektroindustrie

Eisen- und Stahlwalzwaren, Erzeugnisse des Stahlbaues

Dünnwandige Rohre

Stahlseile und Drähte

Technische Ketten

Kabel und Kabelerzeugnisse

Lackdrähte

Schleifmittel

Papier, einschließlich Zigarettenpapier

Zellwolle

Chemikalien, darunter Lacke und Farben

Technische Filze und Cordgewebe

Kunstseidengarne und Garne aus synthetischen Fasern

Wollgarne

Konsumgüter, darunter Wollgewebe, Kunstseidengewebe, Strick- und Wirkwaren, Konfektion.  
Lederschuhe

Landwirtschaftliche Produkte

[ RUSSIAN TEXT — TEXTE RUSSE ]

**Долгосрочное соглашение  
о товарообороте и платежах между Австрийской  
Республикой и Союзом Советских Социалисти-  
ческих Республик**

Австрийское Федеральное Правительство и  
Правительство Союза Советских Социалисти-  
ческих Республик,

в соответствии с положениями Договора  
о торговле и судоходстве между Австрийской  
Республикой и Союзом Советских Социалисти-  
ческих Республик от 17 октября 1955 года,

отмечая с удовлетворением значительное  
расширение торговли между обеими странами,  
достигнутое на основе долгосрочных согла-  
шений между Австрийской Республикой и  
Союзом Советских Социалистических Рес-  
публик о взаимных поставках товаров,

учитывая цели, которые определены австрий-  
ско-советским Соглашением об экономико-  
научно-техническом сотрудничестве от 24 мая  
1968 года,

руководствуясь желанием содействовать  
дальнейшему развитию торговых отношений  
между обеими странами на основе равноправия  
и взаимной выгоды,

договорились о нижеследующем:

**Статья 1**

Австрийское Федеральное Правительство и  
Правительство Союза Советских Социалисти-  
ческих Республик будут стремиться к дальней-  
шему существенному увеличению торговли  
между обеими странами как товарами, которые  
являются традиционными в этой торговле,  
так и новыми товарами.

**Статья 2**

Для достижения этой цели оба Правитель-  
ства предпримут, в том, что касается каждого

из них, соответствующие меры, направлен-  
ные на дальнейшее увеличение объема импорта  
советских и австрийских товаров, в частности  
товаров, перечисленных в списках I и II,  
приложенных к настоящему Соглашению.

**Статья 3**

Товарооборот между Австрийской Респу-  
бликой и Союзом Советских Социалисти-  
ческих Республик будет осуществляться в  
соответствии с действующими в каждой из  
стран законами и правилами, регулирующими  
импорт и экспорт.

**Статья 4**

Поставки товаров по настоящему Согла-  
шению будут осуществляться на основе кон-  
трактов, заключаемых между советскими  
внешнеторговыми организациями, с одной  
стороны, и австрийскими физическими и юр-  
дическими лицами, с другой стороны.

**Статья 5**

Австрийское Федеральное Правительство с  
даты вступления в силу настоящего Соглашения  
установит при ввозе в Австрию советских  
товаров такой же режим, какой оно применяет  
при ввозе аналогичных товаров из любой  
третьей страны.

**Статья 6**

Оба Правительства соглашаются с тем,  
что цены на товары, поставляемые по настоя-  
щему Соглашению, будут устанавливаться  
на базе мировых цен, т. е. цен основных  
рынков по соответствующим товарам.

**Статья 7**

Все платежи между Австрийской Рес-  
публикой и Союзом Советских Социалисти-  
ческих Республик, начиная с 1 января 1971  
года, будут, в соответствии с действующим в  
каждой из стран валютным законодательством,  
производиться в свободно конвертируемой  
валюте.

**Статья 8**

Представители обеих Договаривающихся  
Сторон по просьбе одной из них будут встре-  
чаться в кратчайший срок поочередно в Москве  
или Вене, однако, не реже одного раза в год,  
для проверки хода выполнения настоящего  
Соглашения или рассмотрения проблем, кото-  
рые могут возникнуть в связи с его выпол-  
нением, в том числе и в отношении поставок  
отдельных товаров.

Они будут разрабатывать рекомендации по такому развитию экономических отношений между странами, которое удовлетворяло бы обе Договаривающиеся Стороны. На основе этих рекомендаций обе Договаривающиеся Стороны будут принимать необходимые меры.

#### Статья 9

Настоящее Соглашение вступает в силу с 1 января 1971 года и будет действовать по 31 декабря 1975 года. Если ни одна из Договаривающихся Сторон не сделает за три месяца до истечения срока действия указанного Соглашения заявления о своем желании прекратить его действие, оно будет оставаться в силе еще на один год. Такой же порядок сохраняется и в дальнейшем.

С вступлением в силу настоящего Соглашения прекращают действовать Соглашение о товарообороте, а также Соглашение о платежах между Австрийской Республикой и Союзом Советских Социалистических Республик от 17 октября 1955 года, с тем однако, что все остающиеся расчеты по этому платежному Соглашению будут урегулированы в соответствии с его статьей 7.

Совершено в Вене 5 августа 1970 года в двух экземплярах, каждый на немецком и русском языках, причём оба текста имеют одинаковую силу.

ПО УПОЛНОМОЧИЮ АВСТРИЙСКОГО  
ФЕДЕРАЛЬНОГО ПРАВИТЕЛЬСТВА:

Staribacher m. p.

ПО УПОЛНОМОЧИЮ ПРАВИТЕЛЬСТВА  
СОЮЗА СОВЕТСКИХ СОЦИАЛИСТИ-  
ЧЕСКИХ РЕСПУБЛИК:

N. S. Patolitschew m. p.

Примечание  
к Долгосрочному Соглашению о товарообороте и  
платежах от 6 августа 1970 года

**СПИСОК I**

товаров для экспорта из СССР в Австрию в 1971—1975 гг.

Машины и оборудование, приборы и запасные части в том числе:  
станки и инструмент  
кузнечно-прессовое оборудование  
подъемно-транспортное оборудование  
горно-шахтное и прокатное оборудование  
оборудование для строительной, пищевой, легкой и полиграфической промышленности  
подшипники  
автомобили  
суда и судовое оборудование  
самолеты и вертолеты  
Каменный уголь, включая антрацит  
Кокс  
Нефть сырая  
Нефтепродукты  
Природный газ  
Железная руда  
Асбест  
Ферросплавы  
Чугун  
Цветные и благородные металлы, в том числе медь и никель  
Химические товары  
Удобрения, в том числе калийные соли и апатитовый концентрат  
Балансы  
Хлопок  
Пушнина  
Товары широкого потребления, в том числе часы, фотоаппараты, радиоприемники, телевизоры и холодильники  
Сельскохозяйственные товары



Приложение  
к Долгосрочному Соглашению о товарообороте и  
платежах от 6. августа 1970 года

**СПИСОК II**

товаров для экспорта из Австрии в СССР в 1971—1975 гг.

Машины и оборудование, приборы и запасные части в том числе:  
арматура  
суда  
железнодорожные вагоны  
изделия электротехнической промышленности  
Прокат черных металлов и металлоконструкции  
Тонкостенные трубы  
Стальной трос и проволока  
Технические печи  
Кабеля и кабельные изделия  
Эмалированный провод  
Абразивные материалы  
Бумага, включая папиросную и сигаретную  
Штапельное волокно  
Химические товары, в том числе лаки и краски  
Технические сукна и ткани кордные  
Пряжа искусственного шелка и синтетических волокон  
Шерстяная пряжа  
Товары широкого потребления, в том числе ткани шерстяные и из искусственного шелка,  
трикотаж, швейные изделия, кожаная обувь  
Сельскохозяйственные товары

[TRANSLATION — TRADUCTION]

LONG-TERM AGREEMENT ON TRADE AND PAYMENTS BETWEEN THE  
REPUBLIC OF AUSTRIA AND THE UNION OF SOVIET SOCIALIST RE-  
PUBLICS

The Federal Government of Austria and the Government of the Union of Soviet Socialist Republics,

In accordance with the provisions of the Treaty of Trade and Navigation between the Republic of Austria and the Union of Soviet Socialist Republics of 17 October 1955,<sup>1</sup>

Noting with satisfaction the significant broadening of trade between the two countries which has been brought about on the basis of the long-term agreements between the Republic of Austria and the Union of Soviet Socialist Republics on the reciprocal delivery of goods,

Bearing in mind the goals laid down in the Austrian-Soviet Agreement concerning Economic, Scientific and Technical Cooperation of 24 May 1968,<sup>2</sup>

Guided by the desire to encourage the further development of trade relations between the two countries on the basis of equality of rights and mutual advantage,

Have agreed as follows:

*Article 1*

The Austrian Federal Government and the Government of the Union of Soviet Socialist Republics shall endeavour to promote a further substantial increase in trade between the two countries in both traditional and new commodities.

*Article 2*

In order to achieve this goal, the two Governments shall each take appropriate measures to further increase the volume of imports of Austrian and Soviet goods and, in particular, of the goods enumerated in Lists I and II attached to this Agreement.

*Article 3*

Trade between the Republic of Austria and the Union of Soviet Socialist Republics shall be conducted in accordance with the legislation and regulations concerning imports and exports in effect in the two countries.

*Article 4*

The delivery of goods in accordance with this Agreement shall be effected on the basis of contracts concluded between Soviet foreign-trade organizations and Austrian corporations and individuals.

---

1. United Nations, *Treaty Series*, vol. 240, No. 1-3409.

2. *Ibid.*, vol. 1987, No. 1-34004.

*Article 5*

The Austrian Federal Government shall, from the date of entry into force of this Agreement, apply the same regime in respect of the import of Soviet goods into Austria as is applicable in respect of the import of similar goods from any third State.

*Article 6*

The two Governments agree that the prices of goods to be delivered in accordance with this Agreement shall be established on the basis of world market prices, i.e., the prices prevailing in the main markets for the goods concerned.

*Article 7*

All payments between the Republic of Austria and the Union of Soviet Socialist Republics shall, from 1 January 1971, be effected in freely convertible currency in accordance with the currency regulations in effect in the two countries.

*Article 8*

Representatives of the two Contracting Parties shall, at the request of either Party, meet at the earliest opportunity, alternately in Moscow or Vienna, but at least once a year, to monitor the implementation of this Agreement or to consider problems that may arise in connection with its application, including with respect to individual deliveries of goods.

They shall draw up recommendations for so developing the economic relations between the countries in such a way as to satisfy the two Contracting Parties. On the basis of those recommendations, the two Contracting Parties shall take the measures necessary.

*Article 9*

This Agreement shall enter into force on 1 January 1971 and shall remain in force until 31 December 1975. It shall continue in force for a further one-year period if neither Contracting Party gives notice, three months before the Agreement's date of expiration, of its intention to terminate the Agreement. The same procedure shall apply for subsequent renewals.

On the entry into force of this Agreement, the Agreement on Trade and the Agreement on Payments between the Republic of Austria and the Union of Soviet Socialist Republics of 17 October 1955 shall cease to have effect, provided that all outstanding accounts under the payments Agreement are settled in accordance with article 7 thereof.

Done at Vienna on 5 August 1970 in duplicate in the German and Russian languages, each text being equally authentic.

FOR THE FEDERAL GOVERNMENT OF AUSTRIA:

STARIBACHER

FOR THE GOVERNMENT OF THE UNION OF SOVIET SOCIALIST REPUBLICS:

N. S. PATOLITSCHEW

ANNEX TO THE LONG-TERM AGREEMENT ON TRADE AND PAYMENTS OF 5  
AUGUST 1970

LIST 1

*Goods for export from the USSR to Austria during the period 1971-1975*

Machinery and equipment, tools and spare parts, including:

Machine-tools and instruments

Forge-and-press equipment

Lifting and conveying equipment

Mining and rolling equipment

Equipment for construction, food production, light industry and printing

Bearings

Motor vehicles

Ships and ship equipment

Aeroplanes and helicopters

Pit-coal, including anthracite

Coke

Crude oil

Petroleum products

Natural gas

Iron-ore

Asbestos

Ferroalloys

Pig iron

Non-ferrous and precious metals, including copper and nickel

Chemicals

Fertilizers, including potassium salts and apatite concentrate

Pulpwood

Cotton

Furs

Consumer goods, including watches, cameras, radio-sets, televisions and refrigerators

Agricultural products

LIST II

*Goods for export from Austria to the USSR during the period 1971-1975*

- Machinery and equipment, tools and spare parts, including:
  - Fittings
  - Ships
  - Railway carriages
  - Items for the electrotechnical industry
  - Iron- and steelware and structural steel products
  - Thin-walled tubes
  - Steel cables and wire
  - Industrial chains
  - Cables and cable items
  - Enamelled wire
  - Abrasives
  - Paper, including cigarette paper
  - Staple fibre
  - Chemicals, including varnishes and paints
  - Industrial cloth and cord
  - Rayon and synthetic fabrics
  - Woollen yarn
  - Consumer goods, including woollen and rayon cloth, knitwear, ready-made clothes and leather footwear
  - Agricultural products

[TRANSLATION — TRADUCTION]

ACCORD À LONG TERME DE COMMERCE ET DE PAIEMENT ENTRE LA  
RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE ET L'UNION DES RÉPUBLIQUES SO-  
CIALISTES SOVIÉTIQUES

Le Gouvernement fédéral autrichien et le Gouvernement de l'Union des Républiques socialistes soviétiques,

Se conformant aux dispositions du Traité de commerce et de navigation entre la République d'Autriche et l'Union des Républiques socialistes soviétiques en date du 17 octobre 1955<sup>1</sup>,

Constatant avec satisfaction que les échanges commerciaux entre les deux pays se sont beaucoup accrus sur la base des accords à long terme de fourniture réciproque de marchandises entre la République d'Autriche et l'Union des Républiques socialistes soviétiques,

Considérant les objectifs fixés dans l'Accord austro-soviétique de coopération économique, scientifique et technique du 24 mai 1968,<sup>2</sup>

Désireux de développer encore les relations commerciales entre les deux pays sur la base de l'égalité des droits et de l'intérêt réciproque,

Sont convenus de ce qui suit :

*Article premier*

Le Gouvernement fédéral autrichien et le Gouvernement de l'Union des Républiques socialistes soviétiques s'efforceront de continuer d'accroître sensiblement le commerce des marchandises traditionnellement échangées et aussi de marchandises nouvelles entre les deux pays.

*Article 2*

En vue d'atteindre cet objectif, les deux Gouvernements prendront, chacun dans son domaine, des mesures appropriées pour accroître encore le volume des importations de marchandises d'origine autrichienne et soviétique, en particulier de marchandises inscrites sur les listes I et II jointes en annexe au présent Accord.

*Article 3*

Le commerce de marchandises entre la République d'Autriche et l'Union des Républiques socialistes soviétiques sera conforme aux lois et règlements appliqués par chacun des deux États en matière d'importation et d'exportation.

---

1. Nations Unies, *Recueil des traités*, vol. 240, no I-3409.

2. *Ibid.*, vol. 1987, no I-34004.

*Article 4*

Les livraisons de marchandises effectuées conformément au présent Accord auront lieu sur la base de contrats conclus entre des personnes physiques ou morales autrichiennes d'une part et des organismes soviétiques de commerce extérieur de l'autre.

*Article 5*

Le Gouvernement fédéral autrichien appliquera, à compter de l'entrée en vigueur du présent Accord, aux importations de marchandises soviétiques en Autriche le même régime qu'aux importations de marchandises analogues en provenance de n'importe quel autre État tiers.

*Article 6*

Les deux Gouvernements sont convenus que les prix des marchandises fournies conformément au présent Accord seront établis sur la base des prix mondiaux, c'est-à-dire des prix pratiqués sur les principaux marchés pour des marchandises correspondantes.

*Article 7*

À compter du 1er janvier 1971, tous les paiements entre la République d'Autriche et l'Union des Républiques socialistes soviétiques se feront en devises librement convertibles, conformément à la réglementation des changes en vigueur dans les deux pays.

*Article 8*

À la demande de l'une ou l'autre Partie contractante, les représentants des deux Parties se rencontreront alternativement à Vienne et à Moscou, dans les délais les plus brefs et, dans tous les cas, au moins une fois par an, pour examiner le respect et l'application du présent Accord ou les problèmes qui pourraient se poser au sujet de cette application, entre autres à propos de l'importation de certaines marchandises.

Ils formuleront des recommandations au sujet d'un développement des relations commerciales entre les deux pays qui satisfasse les deux Parties contractantes. Les deux Parties contractantes prendront les mesures nécessaires sur la base de ces recommandations.

*Article 9*

Le présent Accord entrera en vigueur le 1er janvier 1971 et le restera jusqu'au 31 décembre 1975.

Si, trois mois avant son expiration, aucune des Parties contractantes n'a manifesté, par la voie diplomatique, l'intention de le dénoncer, il sera prorogé d'une année supplémentaire. Il sera prorogé ensuite d'année en année selon les mêmes modalités.

L'entrée en vigueur du présent Accord rendra caduc l'Accord à long terme de commerce ainsi que l'Accord de paiement du 17 octobre 1955 entre la République d'Autriche et l'Union des Républiques socialistes soviétiques. Cependant, tous les comptes non encore réglés résultant de cet Accord de paiement le seront conformément aux dispositions de l'article 7 de celui-ci.

Fait à Vienne, le 5 août 1970, en deux exemplaires originaux, chacun en langues allemande et russe, les deux textes faisant également foi.

POUR LE GOUVERNEMENT FÉDÉRAL AUTRICHIEN :

STARIBACHER

POUR LE GOUVERNEMENT DE L'UNION DES RÉPUBLIQUES SOCIALISTES SOVIÉTIQUES :

N. S. PATOLITCHEV



PIÈCE JOINTE À L'ACCORD À LONG TERME DE COMMERCE ET DE PAIEMENT  
DU 5 AOÛT 1970

LISTE I

*Marchandises pour l'exportation vers l'Autriche en provenance d'URSS au cours de la  
période 1971-1975*

- Machines et installations, appareils et pièces de rechange, dont :
  - Machines-outils et outils
  - Installations de forge et de presse
  - Appareils de levage et de transport
  - Installations pour mines et de laminoirs
  - Installations pour l'industrie de la construction, les industries alimentaires, légères et polygraphiques
- Entrepôts
- Véhicules automobiles
- Navires et installations navales
- Avions et hélicoptères
- Houille, dont anthracite
- Coke
- Pétrole brut
- Produits pétroliers
- Gaz naturel
- Minerai de fer
- Amiante
- Ferro-alliages
- Fer en gueuses
- Métaux non ferreux, dont cuivre et nickel
- Produits chimiques
- Engrais, dont sels de potassium et concentrés d'apatite
- Bois blanc
- Coton
- Cuir et peaux
- Biens de consommation, dont montres et pendules, appareils photographiques et radio-phoniques, récepteurs de télévision et réfrigérateurs
- Produits agricoles

LISTE II

*Marchandises pour l'exportation vers l'URSS en provenance d'Autriche au cours de la période 1971-1975*

- Machines et installations, appareils et pièces de rechange dont :
- Armatures
- Navires
- Wagons de chemin de fer
- Produits électroniques
- Profilés de fer et d'acier, produits sidérurgiques
- Tubes à paroi mince
- Câbles et fils
- Chaînes industrielles
- Câbles et câblages
- Fils revêtus
- Matières abrasives
- Papier, y compris papier à cigarettes
- Cellulose
- Produits chimiques dont laques et peintures
- Feutres et tissus industriels
- Fils d'acétate et fils synthétiques
- Fils de laine
- Biens de consommation, dont tissus de laine et d'acétate, tricots, confection, chaussures de cuir
- Produits agricoles